

ZEUGNIS

Herr Alexander Farber, geboren am 08. Juni 1972 in Riga, trat am 01. Mai 2002 als Local Software (SW) Engineering Tool Coordinator in die Nokia GmbH an unserem Standort in Bochum ein.

Herr Farber war als Local SW Engineering Tool Coordinator mit folgenden Aufgaben betraut:

- Support für die Baureihen 60 und 40
- Support von Maemo-Entwickler, -Integratoren und Build-Manager
- Administration der Build-Cluster für Telefonsoftware, die unter Linux und HP-UX laufen
- Teilnahme am Nokia-weiten SWEPT „Build- und Integrations“-Team
- Teilnahme am Nokia-weiten Projekten, wie etwa Portieren des Symbian Build-Systems auf Linux und Entwicklung und Pflege der Cluster-Version von Gnu Make („pvmgmake“)
- Globaler Ownership der Java-Tools

Am 03. Dezember 2002 haben wir Herrn Farber schließlich zum Local Concept Owner, EE SW SCM (Software Configuration Management) ernannt. Sein Wirkungs- und Verantwortungsbereich umfasste seitdem insbesondere:

- Globaler Support
 - Management, der ihm globalen zugewiesenen SWEPT-Tools
 - Management der Lizenzen, Bereitstellung von Updates und Nokia-weiter Support für Entwickler
 - Aktualisierung der Tool-Webseiten auch gemäß den SWEPT-Richtlinien
 - Teilnahme an ihm zugewiesenen Control Change Boards (CCB) sowie die Bereitstellung von Testergebnissen und Rückmeldungen an CCBs und Tool-Experten
 - Testen von globalen SWEPT-Lösungen
 - Neue Methoden und Wege vorschlagen und erforschen
 - SymSEE-Schlüsselnutzer für Berlin und Ungarn
- Globale Entwicklung
 - Aktives Mitglied im „SWEPT -Build- und Integrations-Team“
 - Monatliche Berichte an SWEPT
 - Umfragen zur Kundenzufriedenheit einschließlich der anschließenden Ergebnisanalyse und der Erstellung von Handlungsplänen
 - Teilnahme am Support und an der Entwicklung & Einsatz von globalen Build-Umgebungen
- Regionaler Konzeptinhaber
 - Regelmäßige Teilnahme an Sitzungen mit LCOs von anderen Nokia-Standorten und globalen Tool-Spezialisten
 - Erwerb und Unterhaltung örtlicher Softwarelizenzen
 - Support und Entwicklung regionaler Tools
 - Gewährleistung der Aktualität der Software-Entwicklungs-Tools und Compile-Farmen

Herr Farber war hoch motiviert und realisierte sehr zielstrebig die gesetzten Ziele. Dabei war er ein ausdauernder und belastbarer Mitarbeiter, der auch unter schwierigen Arbeitsbedingungen alle Aufgaben immer gut bewältigte. Wir können sagen, dass seine Arbeitsbefähigung stets und in jeder Hinsicht hoch war.

Herr Farber verfügt ferner über ein sehr umfassendes, detailliertes und aktuelles Fachwissen, welches er immer hervorragend in seine tägliche Arbeit einbrachte.

.../2

Die Arbeitsweise von Herrn Farber war dabei jederzeit in höchstem Maße geprägt von Zuverlässigkeit, Effizienz und Verantwortungsbewusstsein. Er war zudem ein absolut selbständig arbeitender Mitarbeiter. Daher lag die Qualität seiner Arbeitsergebnisse, auch bei schwierigen Aufgaben, bei objektiven Problemhäufungen und bei Termindruck, weit über den Anforderungen.

Besonders herausstellen möchten wir in diesem Zusammenhang, dass er als Mitglied des „Build- und Integrations-Teams“ bester „Team-Player“ war. Er war zudem als einziger im Team in der Lage, problemlos Aufgaben sowohl aus der S40- als auch aus der Symbian-Welt anzugehen und sie auch effizient auszuführen. Sein wichtigstes und auch erfolgreichstes Projekt war die Implementierung unseres auf Linux basierenden Parallel-Build-Systems unter Windows (cygwin), was ursprünglich als zu schwierig angesehen wurde, als dass es die Owner des Parallel-Build-System und jeder andere hätte tun können. Er installierte, konfigurierte, erforschte, entwickelte und kommunizierte Open-Source-Community-Problemmstellungen mit dem Window Emulator WINE für Symbian-Build-Zwecke. Dabei war es angesichts unserer Umgebung und dessen, was wir machen mussten, etwas, was für andere damit beschäftigte Personen, als zu schwierig gegolten hat.

Herr Farber erfüllte seine Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit.

Sein Verhalten zu Vorgesetzten und Kollegen war absolut vorbildlich. Herr Farber trug als teamorientierter Mitarbeiter immer zu einem sehr guten Arbeitsklima bei. Auch sein Verhalten gegenüber unseren externen Geschäftspartnern war anhaltend sehr gut. Obwohl er außerordentlich talentiert ist, über ein exzellentes Wissen verfügt und sich sehr schnell neues Wissen anzueignen vermag, war er ein im positiven Sinne überaus bescheidener Mensch.

Leider müssen wir das Beschäftigungsverhältnis mit Herrn Farber aufgrund der Schließung unseres Bochumer Standortes beenden.

Wir danken ihm für seine stets sehr guten Leistungen und bedauern, die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit nicht fortsetzen zu können und wünschen ihm auf seinem weiteren Berufs- und Lebensweg alles Gute sowie weiterhin viel Erfolg.

Bochum, 30. Juni 2008
NOKIA GmbH



Annemarie Setz
Manager, EE Software



Christa Möller
Human Resources Account Manager